

II-6767 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

~~\_\_\_\_\_~~  
~~\_\_\_\_\_~~  
Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

Wien, am 14. Juli 1992  
GZ: 10.101/255-X/A/5a/92

2966 IAB

1992 -07-15

zu 30731J

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER

Parlament  
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3073/J betreffend die "Fachakademie Umweltschutz" des Wirtschaftsförderungsinstituts der Handelskammer für Tirol, welche die Abgeordneten Renoldner, Freundinnen und Freunde am 4. Juni 1992 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkt 1 der Anfrage:

Was ist das Ausbildungsziel der Fachakademie Umweltschutz?

Antwort:

Ziel ist die Ausbildung von Spezialisten für Abfalltechnik, Systemtechnik, Verfahrenstechnik, Abwasser-, Abluft- und Lärmproblemen, Recycling- und Energiefragen im Unternehmen.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 2 -

Punkt 2 der Anfrage:

Welche beruflichen Chancen bestehen für die dort ausgebildeten AbsolventInnen?

Antwort:

Die Ausbildung an der "Fachakademie Umweltschutz" schließt u.a. an eine Lehrausbildung an. Nach der Lehre führt die Fachakademie Umweltschutz nebenberuflich (Abendstunden) zu einem Fachakademie-Diplom. Die Lehrabschlußprüfungen in einem chemisch-technischen oder einem technischen Beruf, z.B. im Chemiebereich, in der Metallverarbeitung, in der Elektrik, in der Elektronik oder einer anderen Branche, die von technischen Umweltfragen betroffen sind, stellen sehr gute Voraussetzungen für die Aufnahme in die Fachakademie dar. Erfahrungen als Sicherheitstechniker, Abfallbeauftragter oder Umweltschutzbeauftragter in einem Betrieb sind von Vorteil. Zur Zielgruppe für die Fachakademie Umweltschutz gehören aber auch Absolventen aller anderen gewerblichen, technischen aber auch kaufmännischen Berufe. Vor der Aufnahme in die WIFI-Fachakademie nimmt der zukünftige Teilnehmer an einem Orientierungstest teil, in dem es um die persönlichen Interessen und Vorkenntnisse geht.

Wie in jeder WIFI-Fachakademie gehört auch hier zur Ausbildung als Fach- und Führungskraft die Erweiterung der Allgemeinbildung bis hin zur Studienberechtigungsprüfung, die Entwicklung persönlicher Fähigkeiten in der Kommunikation, Mitarbeiterführung, Lern- und Arbeitsorganisation, das Erwerben von Grundkenntnissen in der Unternehmensführung, in den betriebswirtschaftlichen Zusammenhängen und den wesentlichen Rechtsbereichen. Bei der Fachakademie Umweltschutz ist auch eine Zwischenqualifikation vorgesehen. Sie ermöglicht schon während der Kurszeit, und zwar nach dem dritten Semester, das erworbene Wissen als qualifizierte Fachkraft direkt im Beruf umzusetzen.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 3 -

**Punkt 3 der Anfrage:**

In welchem Ausmaß waren Bund, Länder bzw. Gemeinden in die Erstellung des Lehrangebotes einbezogen, bzw. welche konkrete Nachfrage nach einer derartigen Ausbildung bestand von seiten der Gebietskörperschaften?

**Antwort:**

In die Erstellung der Lehrangebote von Wirtschaftsförderungsinstituten werden die genannten Einrichtungen normalerweise nicht einbezogen. Im Falle der Fachakademie Umweltschutz wurden allerdings vom WIFI der Bundeswirtschaftskammer kompetente Fachleute aus diesen Körperschaften zur Mitwirkung eingeladen wie z.B. Abfallbeseitigung West, Steiermärkische Landesregierung, Technischer Überwachungsverein Innsbruck und Technische Universität Wien. Die Aufgabe des Wirtschaftsförderungsinstitutes ist es primär, Wirtschaftsunternehmen bei der Lösung von Umweltfragen unterstützend zur Seite zu stehen. Aus diesem Grund kommen die Kursteilnehmer in erster Linie aus der Wirtschaft.

**Punkt 4 der Anfrage:**

Ist die genannte Einrichtung als Fachhochschule zu betrachten bzw. soll sie als solche anerkannt werden?

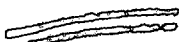
**Antwort:**

Nein.

**Punkt 5 der Anfrage:**

Welchen rechtlichen Status und damit verbunden welchen Grad eines Bildungsabschlusses hat die genannte Fachakademie?

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 4 -

**Antwort:**

Es besteht keine Absicht, die WIFI-Fachakademien mit Öffentlichkeitsrecht zu führen. Wie alle anderen WIFI-Veranstaltungen werden die Absolventen von der Wirtschaft anerkannt. Nach dem 3. Semester erhalten die Kursteilnehmer bei positivem Abschluß der Zwischenprüfung ein Zeugnis und nach dem 6. Semester ein Diplom als "Fachtechniker für Umweltschutz".

**Punkt 6 der Anfrage:**

Welches Berufsangebot steht den AbsolventInnen der Fachakademie Umweltschutz konkret zur Verfügung?

**Antwort:**

Bei der Fachakademie Umweltschutz handelt es sich um ein Angebot für in der Wirtschaft tätige Menschen. Es ist anzunehmen, daß Absolventen u.a. eine berufliche Tätigkeit als "Umweltberater" anstreben. Gespräche auf Bundeskammerebene werden derzeit geführt, um "Umweltberater" als freies Gewerbe einzustufen. Ferner besteht die Möglichkeit, daß Absolventen als kompetente Fachleute eine einschlägige Funktion in öffentlich-rechtlichen Körperschaften einnehmen.

**Punkt 7 der Anfrage:**

Wird es von seiten Ihres Ressorts eine Unterstützung für die Anrechnung der dort gemachten Abschlüsse geben? Wenn ja, welche?

**Antwort:**

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten ist jedenfalls gemäß den ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten bereit, die Wirtschaftsförderungsinstitute in der Frage der Zu-

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 5 -

lassung der Absolventen der Fachakademien zur Studienberechtigungsprüfung bzw. betreffend den Zugang zu zukünftigen einschlägigen Fachhochschulen zu unterstützen.

Punkt 8 der Anfrage:

Wie stehen Sie zu den Aussagen von österreichischen Gemeinden, daß der dort erworbene Abschluß für Gemeindetätigkeiten im Umwelt- und Beratungsbereich nicht verwendbar sei bzw. keine entsprechende Qualifikation darstelle?

Antwort:

Dazu ist festzuhalten, daß auch Gemeindevertreter an den Umweltschutzausbildungen teilnehmen.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Wolfgang Schüssel'.